



## Teilnahmeinformationen

Liebe Erziehungsberechtigte,

herzlichen Dank für Ihr Interesse an unserem Forschungsprojekt zum Interaktionsverhalten zwischen Kindern und Babys. Diese Studieninformationen sollen Ihnen als Entscheidungshilfe für eine Teilnahme an unserer Studie dienen. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig durch, bevor Sie entscheiden, ob Sie teilnehmen möchten. Kontaktieren Sie uns gerne bei Rückfragen. Falls Sie sich für eine Teilnahme entscheiden, füllen Sie bitte die beiden letzten Seiten dieses Dokuments aus und unterschreiben Sie diese. Ein Exemplar dieser Einverständniserklärung ist für Sie, das zweite ist für unsere Unterlagen bestimmt. **Bitte bringen Sie das zweite Exemplar spätestens am Tag der Studie unterschrieben ins Labor mit bzw. geben Sie es im Kindergarten oder in der Kindertagesstätte (Kita) bitte spätestens zwei Tage vor der Erhebung ab.**

## Hintergrund und Anliegen des Projekts

Im Projekt *Playdate* interessieren wir uns für die Interaktion zwischen Kindergartenkindern und jüngeren Kindern bzw. Babys. Wie kommunizieren Kinder untereinander und welche Einflussfaktoren spielen dabei eine Rolle?

Aus diesem Grund fragen wir Sie, inwieweit Ihr Kind zu anderen Kindern Kontakt hat. Hat es Geschwister? Geht es in den Kindergarten? Auch das Temperament eines jeden Kindes beeinflusst die Interaktion mit anderen Kindern. Weiter wollen wir herausfinden, welche anderen Faktoren wie z. B. die Fähigkeit zur Perspektivübernahme, das Emotionswissen oder die Empathiefähigkeit an der Entwicklung der Interaktionsfähigkeit beteiligt sind.

Während des Projekts bringen wir jüngere und ältere Kinder, die sich im Optimalfall noch nie gesehen haben, miteinander in Kontakt. Die Messungen finden entweder in unserem Beobachtungslabor an der Universität Siegen statt oder können mit einem mobilen Labor auch in Kindergärten und Kitas durchgeführt werden.

## Ablauf des Projekts

Vor der Beobachtungssituation bitten wir Sie, einige Fragen über das familiäre Umfeld Ihres Kindes (z. B. Geschwister) sowie das Verhalten Ihres Kindes in bestimmten Situationen zu beantworten, damit wir dieses in der Beobachtungssituation besser einschätzen können. Die

Fragen stammen aus wissenschaftlich anerkannten Messinstrumenten kindlichen Verhaltens. Sie erhalten von uns einen Link zu einer Online-Befragung und können den Fragebogen bequem innerhalb von circa 15 Minuten von zuhause ausfüllen. Da der Fragebogen sehr wichtig für die Studie ist, erhalten Sie am Ende der Befragung von uns einen Code zur Bestätigung, dass Sie diesen ausgefüllt haben. Den Code werden wir am Tag der Erhebung abfragen. Es ist daher wichtig, dass Sie sich diesen notieren.

Wir suchen für die Erhebung im Beobachtungslabor nach Terminen, an denen zwei Familien Zeit haben zum Adolf-Reichwein-Campus der Universität Siegen zu kommen. Für die Beobachtungen in Kitas suchen wir gemeinsam mit der zuständigen Einrichtungsleitung nach Zeitfenstern, in denen Kinder teilnehmen können, ohne den Tagesablauf zu stören.

Bei den Beobachtungen sind immer mindestens zwei Versuchsleiterinnen anwesend, sodass den Begleitpersonen während der Filmaufzeichnung jederzeit eine Ansprechperson zur Verfügung steht. Die jüngeren Kinder werden in der gesamten Testsituation von einer erwachsenen Bezugsperson (Erziehungsberechtigte\*r oder Erzieher\*in) begleitet und ggf. auf dem Schoß gehalten. Wir suchen Kinder im Alter von sechs bis 18 Monaten sowie im Alter von drei bis sechs Jahren.

Für die Interaktion simulieren wir eine Alltagssituation, wie sie in Kitas oder auf Spielplätzen vorkommen könnte. Das ältere Kindergartenkind bekommt die Aufgabe, dem jüngeren Kind ein Spielzeug zu zeigen, das augenscheinlich für Babys gedacht ist. Wir filmen und beobachten daraufhin die Interaktion zwischen dem jüngeren und älteren Kind. Unsere moderne technische Ausstattung ist speziell auf die Durchführung von Kinderstudien ausgelegt.

Uns ist wichtig, dass Sie und Ihr Kind sich bei uns wohlfühlen. Die Interaktion wird immer von einer Person begleitet, die unter Umständen in die Situation eingreifen kann. Die Kind-Säuglings-Interaktion soll möglichst spontan und unbeeinflusst entstehen können, weshalb wir alle Begleitpersonen vor der Interaktion instruieren. Falls Begleitpersonen der Kinder in die Interaktion eingreifen, werden sie ebenfalls in den Videos zu sehen sein und ihr Verhalten wird bei der Videoauswertung miterfasst (z. B., ob sie gesprochen oder eingegriffen haben). Es besteht daher die Möglichkeit, dass Mitarbeitende unseres Projektteams Sie oder Ihr Kind wiedererkennen. Auch Schmuck oder Kleidungsstücke mit symbolischem Charakter (wie z. B. ein Ehering) werden ebenfalls gefilmt und sind erkennbar.

Nach der Interaktion führen wir mit dem älteren Kind noch einige spielerische Experimente zur Perspektivübernahme und dem Emotionswissen durch (z. B. Zeigen von Karten / Bildern), die insgesamt circa 35 Minuten in Anspruch nehmen. Diese Experimente sind ebenfalls wissenschaftlich anerkannt und kindgerecht.

### **Aufwandsentschädigung**

Aus ethischen Gründen werden wir Sie nicht dafür bezahlen, dass Sie mit Ihrem Kind an unserer wissenschaftlichen Studie teilnehmen. Sie erhalten jedoch bei einer Testung im Labor einen Gutschein im Wert von 25 € als Aufwandsentschädigung. Bei einer Testung im Kindergarten sind Sie berechtigt an einer Verlosung von Gutscheinen teilzunehmen. In beiden Beobachtungssettings erhält Ihr Kind ein kleines altersadäquates Geschenk und eine Urkunde für die Teilnahme.

### **Freiwilligkeit und Anonymität**

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Auch wenn Sie die Studie vorzeitig abbrechen, haben Sie Anspruch auf die Aufwandsentschädigung und ein Geschenk für Ihr Kind. Die im Rahmen dieser Studie erhobenen Daten und persönlichen Mitteilungen werden vertraulich behandelt. Alle Projektmitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

### **Hygienekonzept und Schutzmaßnahmen**

Anlässlich der aktuellen Situation möchten wir Sie darüber informieren, dass alle Mitarbeiterinnen unseres Teams gegen Covid-19 geimpft sind und über sämtliche Impfungen verfügen, die gemäß Ständiger Impfkommission (StiKo) bei der Zusammenarbeit von Kleinkindern empfohlen werden. Die Mitarbeiterinnen tragen zu jedem Zeitpunkt medizinische Masken und werden sich am Tag des Versuchsablaufs zusätzlich testen, um das Risiko einer Ansteckung weitgehend zu minimieren. Weiterhin werden alle bei der Studie verwendeten Räumlichkeiten und Gegenstände nach jedem Versuchsablauf gründlich gereinigt und desinfiziert. Wenn Sie in das Labor kommen, gelten die aktuellen Hygieneregeln der Universität Siegen. Zum Schutz der Kinder ist es wünschenswert, wenn auch Ihr Kind getestet wird, sofern dies möglich ist. Während des gesamten Aufenthalts gilt für Personen ab sechs Jahren die Maskenpflicht (medizinische Maske oder FFP2). Wenn die Versuche im Kindergarten oder in der Kita durchgeführt werden, gelten unter Umständen andere Regelungen, da wir uns in diesem Fall an die Regelungen der Einrichtung anpassen. Sollte dies der Fall sein, werden wir Sie rechtzeitig darüber informieren.

### **Datenschutz**

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer oben beschriebenen persönlichen Daten erfolgt pseudonymisiert am Institut für Psychologie der Universität Siegen unter Verwendung einer

Nummer und ohne Angabe Ihres Namens oder des Namens Ihres Kindes. Dieses Pseudonym ist auch in dem (Online-)Fragebogen hinterlegt, sodass dort gemachte Angaben nicht mit Ihrem Namen oder dem Ihres Kindes in Verbindung gebracht werden können. Damit wir Sie kontaktieren und Termine absprechen können, werden Ihr Name, Ihre (Mail-) Adresse und Telefonnummer(n) auf einem passwortgeschützten Bereich des Netzwerks des Lehrstuhls für Entwicklungspsychologie und Klinische Psychologie der Lebensspanne hinterlegt. Hier befinden sich auch die Kodierliste, die Pseudonyme und Ihre persönlichen Daten. Die Kodierliste ist nur den Versuchsleiterinnen und der Projektleitung zugänglich. Das bedeutet, nur diese Personen können die erhobenen Daten mit Ihrem Namen in Verbindung bringen. Alle Personen, die mit den Daten in Kontakt kommen können, sind darüber belehrt worden, dass nach Landesdatenschutzgesetz schon der Versuch zur Zuordnung zu einer eindeutigen Person unter Strafe steht. Die Sicherheit der Videoaufnahmen, auf denen Ihr Kind erkennbar ist, hat für uns oberste Priorität. Sollte eine Szene aus einem Video von Ihrem Kind besonders interessant sein, sodass wir sie beispielsweise in einer Lehrveranstaltung oder auf einem Kongress zeigen möchten, würde wir Sie als Eltern hierzu explizit um Erlaubnis bitten. Sie können auf dem Einverständnisbogen einer solchen Kontaktaufnahme zustimmen oder von vorneherein widersprechen. Erst mit Ihrem Einverständnis nach einer solchen expliziten Nachfrage darf Frau Dr. Faßbender auf dieses Video zugreifen. Andere Projektmitarbeitende haben diese Zugriffsrechte nicht.

Die pseudonymisierten Daten werden mindestens zehn Jahre lang gespeichert. Die Kodierliste hingegen wird nach Abschluss der Datenauswertung, spätestens aber am 31.12.2023 vernichtet. Solange die Kodierliste existiert, können Sie unter Angabe Ihres Namens die Löschung der Videos und der erhobenen Daten verlangen. Nach Vernichten der Kodierliste können Sie die Datenlöschung mittels des Codes verlangen, den Sie im (Online-) Fragebogen selbst nach einer Regel erstellt haben. Wenn wir Ihnen die Regel nennen, sind Sie in der Lage, den Code erneut zu generieren und den pseudonymisierten Datensatz sowie das zugehörige Video löschen zu lassen.

Aus unserem Projekt werden wissenschaftliche Publikationen entstehen. Im Zuge dessen werden die der Studie zugrundeliegenden Datensätze (wichtig: nur die in der spezifischen Publikation verwendeten Daten, wie beispielsweise die Häufigkeit des Lächelns) in anonymisierter Form online in einem Open-Science-Repository der Wissenschaftswelt zur Verfügung gestellt. Dies dient der Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und ist wissenschaftlicher Standard in unserem Fach. Anonym veröffentlichte Daten können nicht mehr gelöscht werden, der zugrundeliegende pseudonymisierte Datensatz in unserem System allerdings schon. Damit ist er für weitere Studien nicht mehr verwendbar.

Nach Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) haben Sie folgende Rechte:

Auskunft über Verarbeitung personenbezogener Daten (Art 15)

Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art 7)

Berichtigung (Art 16)

Löschung (Art 17)

Einschränkung der Verarbeitung (Art 18)

Darüber hinaus können Sie sich mit Fragen jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der Universität Siegen, Herrn Sebastian Zimmermann ([sebastian.zimmermann@zv.uni-siegen.de](mailto:sebastian.zimmermann@zv.uni-siegen.de)) und an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Für die Universität Siegen ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit ([ldi.nrw.de](http://ldi.nrw.de)) zuständig.

Hinweis: Dieses Vorhaben wurde vom Ethikrat der Universität Siegen am 28.09.2021 als ethisch unbedenklich eingestuft. Bitte beachten Sie, dass Sie während der Anfahrtswege nicht über die Universität versichert sind.

## Einverständnis für die Teilnahme am Projekt Playdate

Ich (Name des Teilnehmers /der Teilnehmerin in Blockschrift),

---

bin schriftlich über die Studie und den Versuchsablauf aufgeklärt worden. Ich willige ein, mit meinem Kind

\_\_\_\_\_ an einer Studie (Dauer ca. 40-90 Min.) in den Räumlichkeiten des Lehrstuhls für Entwicklungspsychologie und Klinischer Psychologie der Lebensspanne der Universität Siegen bzw. in den Räumlichkeiten des Kindergartens oder der Kita teilzunehmen. Sofern ich Fragen zu dieser vorgesehenen Studie hatte, wurden sie vollständig und zu meiner Zufriedenheit beantwortet.

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten bilden bei Studien die freiwillige Einwilligung gemäß DS-GVO (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a).

Ich bin darüber informiert worden, dass im Rahmen der Studie Videoaufnahmen gemacht werden. Die Aufnahmen dienen dazu, das Verhalten meines Kindes während der Studienteilnahme aufzuzeichnen und später auszuwerten. Auf den von meinem Kind gemachten Videoaufnahmen ist mein Kind potenziell erkennbar. Die Videoaufnahmen können nur unter sehr großem Aufwand vollständig anonymisiert werden. Diese Anonymisierung kann im Rahmen dieser Studie nicht gewährleistet werden. Daher besteht die sehr geringe Wahrscheinlichkeit, dass eine an der Datenauswertung beteiligte Person mein Kind in den von meinem Kind gemachten Aufnahmen erkennt. Die Universität Siegen hat mir zugesagt, dass die Daten geschützt verarbeitet werden, der Versuch der Zuordnung steht nach Landesdatenschutzgesetz unter Strafe. Aus diesem Grund unterliegen alle an der Auswertung beteiligten Personen der absoluten Schweigepflicht und dürfen unter keinen Umständen vertrauliche Informationen an Dritte weitergeben.

Mit der beschriebenen Erhebung und Verarbeitung der Daten (Fragebogen, Videoaufzeichnung) bin ich einverstanden. Die Aufzeichnung und Auswertung dieser Daten erfolgen pseudonymisiert in den Räumlichkeiten der Universität Siegen, unter Verwendung einer Nummer und ohne Angabe meines Namens. Es existiert eine Kodierliste auf Papier, die meinen Namen mit dieser Nummer verbindet. Diese Kodierliste ist nur der Versuchsleitung und der Projektleiterin zugänglich, das heißt, nur diese Personen können die erhobenen Daten mit meinem Namen in Verbindung bringen. Nach Abschluss der Datenauswertung, spätestens am 31.12.2023, wird die Kodierliste gelöscht.

Ich bin informiert, dass ich mein Einverständnis zur Aufbewahrung bzw. Speicherung dieser Daten widerrufen kann, ohne dass mir daraus Nachteile entstehen. Ich kann jederzeit eine Löschung all meiner Daten verlangen. Ich bin einverstanden, dass meine unter einem Pseudonym gespeicherten Daten zu Forschungszwecken weiterverwendet werden können. Dazu werden sie mindestens 10 Jahre nach Datenauswertung, bzw. mindestens 10 Jahre nach Erscheinen einer Publikation zu dieser Studie aufbewahrt. Der vollständig anonymisierte Teildatensatz wird potenziell nachgenutzt. Zweck und Umfang der Nachnutzung ist jetzt noch nicht absehbar. Eine nachträgliche Löschung einzelner

Datensätze ist aufgrund der Anonymität nicht mehr möglich. Ich hatte genügend Zeit für eine Entscheidung und bin bereit, an der Studie teilzunehmen. Weiterhin erkläre ich mich damit einverstanden, dass eine Videoaufnahme von meinem Kind gemacht wird. Ich weiß, dass die Teilnahme an der Studie freiwillig ist und ich die Teilnahme jederzeit ohne Angaben von Gründen beenden kann. Ich weiß, dass ich bzw. mein Kind in diesem Fall Anspruch auf das Geschenk hat (bei Teilnahme am Campus zus. Aufwandsentschädigung). Eine Ausfertigung der Teilnahmeinformation über die Studie und eine Ausfertigung der Einwilligungserklärung habe ich erhalten.

Ort, Datum & Unterschrift des Teilnehmenden:

Name des Teilnehmenden in Druckschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort, Datum & Unterschrift der Studienleitung:

Name der Studienleitung in Druckschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich möchte gerne mit folgender E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_ an der Verlosung von vier Amazon-Gutscheinen im Wert von je 25 € teilnehmen. Nach stattgefundener Verlosung wird die angegebene E-Mail-Adresse wieder gelöscht.

Bei Fragen oder anderen Anliegen kann ich mich an folgende Personen wenden:

Alle Projektmitarbeitenden:	Projektleiterin: Dr. Ina Faßbender
Anschrift:	Anschrift:
Universität Siegen	Universität Siegen
Fak. V – Lebenswissenschaftliche Fakultät	Fak. V – Lebenswissenschaftliche Fakultät
Department für Psychologie	Department für Psychologie
Adolf-Reichwein-Str. 2a	Adolf-Reichwein-Str. 2a
57068 Siegen	57068 Siegen
Tel.: 0271-740-5003	Tel.: 0271 740-4936
E-Mail: pfiffikaeuzchen@uni-siegen.de	E-Mail: ina.fassbender@uni-siegen.de

Datenschutzbeauftragter:

Sebastian Zimmermann; Adolf-Reichwein-Str. 2a/Raum AR-NA 407/57076 Siegen; Tel.: 0271 740-5147; E-Mail: sebastian.zimmermann@zv.uni-siegen.de